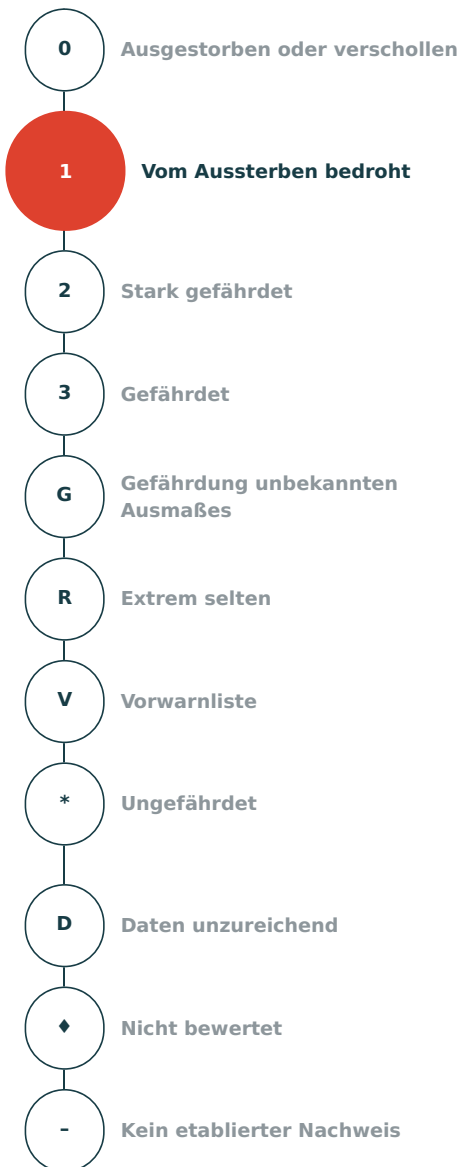


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Mezira tremulae tremulae (Germar, 1822)
Organismengruppe Wanzen
Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht
Verantwortlichkeit Deutschlands In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)
Aktuelle Bestandssituation extrem selten
Langfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Risiko/stabile Teilbestände Negativ wirksame(r) Risikofaktor(en) sind bekannt
Risikofaktoren Fragmentierung/Isolation der verbliebenen Teilpopulationen Verstärkte direkte Einwirkungen, z.B. Bauvorhaben
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Verantwortlichkeit Europäische Art, die im Westen fehlt. Aus Österreich und der Schweiz fehlen bislang Nachweise. Die bestehenden Vorkommen sind stark isoliert und als Relikte zu werten.
Weitere Kommentare Lebt an alten, verpilzten Laubhölzern. Urwaldrelikt. Kein Nachweis in Sachsen.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Simon, H.; Achtziger, R.; Bräu, M.; Dorow, W. H. O.; Görcke, P.; Gossner, M. M.; Gruschwitz, W.; Heckmann, R.; Hoffmann, H.-J.; Kallenborn, H.; Kleinstaub, W.; Martschei, T.; Melber, A.; Morkel, C.; Münch, M.;

Nawratil, J.; Remane, R.; Rieger, C.; Voigt, K. & Winkelmann, H. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands.
– In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 465-624